

Veränderungen im Aufsichtsrat der RETHMANN-Gruppe

Generationenwechsel zum neuen Jahr

Nach langjähriger Tätigkeit im Aufsichtsrat der RETHMANN-Gruppe, scheidet Norbert Rethmann zum 01.01.2021 als ordentliches Mitglied des Aufsichtsrates aus. Die Rolle des Ehren-Aufsichtsratsvorsitzenden wird Norbert Rethmann jedoch beibehalten. Zum gleichen Zeitpunkt wird sein Enkel Lukas Rethmann als ordentliches Mitglied in den Aufsichtsrat der RETHMANN-Gruppe berufen. Er nimmt schon seit 2015 als Gast an den Sitzungen teil.

Dr. Martin Rethmann, Vorsitzender des Aufsichtsrates, blickt der Veränderung positiv entgegen und zieht würdigend Bilanz: „Es ist ein sehr positives Signal, welches der Generationenwechsel mit sich bringt. Wenn mit dem Ausscheiden eines langjährigen Mitglieds unmittelbar die jüngere Generation nachrückt, verleiht dies unserem Familienunternehmen eine sehr langfristige Kontinuität. Mein Vater hat in den letzten 51 Jahren die Entwicklung und das Wachstum der gesamten Unternehmensgruppe als Visionär und zentraler Entscheider wie kein anderer geprägt und vorangetrieben, von 1989 bis 1998 als Vorstandsvorsitzender und seitdem als Mitglied im Aufsichtsrat. Alle Mitglieder des Aufsichtsrates schätzen seine Erfahrung und Expertise, die er über die Jahre eingebracht und mit der er zu jeder Zeit das Unternehmen maßgeblich beeinflusst hat. Wir freuen uns sehr, dass er als Ehren-Aufsichtsratsvorsitzender der Unternehmung und uns als Gesellschafterfamilie auch weiterhin als Ratgeber zur Verfügung steht. Gleichzeitig wird Lukas mit seinem Eintritt als ordentliches Mitglied viele neue Perspektiven einbringen, von denen wir in unseren Diskussionen und Entscheidungen profitieren werden.“

Angesichts seiner Berufung machte Lukas Rethmann deutlich: „Für das entgegengebrachte Vertrauen bin ich meiner Familie sehr dankbar und freue mich auf die Herausforderungen. Neben der Bewahrung von Traditionen und Arbeitsweisen, welche ich im Laufe der letzten Jahre kennen lernen durfte, sehe ich durchaus Chancen, neue Akzente zu setzen.“

Lukas Rethmann, der im westfälischen Selm aufgewachsen ist, studierte an der Universität Witten/Herdecke, sowie der University of Edinburgh Wirtschaftswissenschaften und Management. Der 29-jährige ist verheiratet und arbeitet aktuell als Geschäftsführer mehrerer Gesellschaften außerhalb der RETHMANN-Gruppe in Mecklenburg.



Norbert Rethmann (l.) und Lukas Rethmann

Informationen zur RETHMANN-Gruppe:

Der RETHMANN-Unternehmensgruppe umfasst die vier eigenständigen Sparten REMONDIS, Rhenus, SARIA und Transdev und ist in mehr als 60 Ländern aktiv.

REMONDIS ist eines der weltweit größten Privatunternehmen für Recycling, Service und Wasser. REMONDIS leistet über viele Geschäftsbereiche hinweg einen wesentlichen Beitrag zum Umwelt- und Ressourcenschutz. Angefangen bei der Rückgewinnung wertvoller Rohstoffe aus Industrie- und Haushaltsabfällen, über die Herstellung hochwertiger Recyclingrohstoffe bis hin zur Umwandlung nicht recyclingfähiger Reststoffe in Kraftstoffe. Nicht zuletzt trägt das Unternehmen durch den Einsatz von Biomasse als Energieträger zunehmend auch zur Energiewende bei.

Die Rhenus-Gruppe ist ein weltweit operierender Logistikdienstleister und steht mit den Geschäftsfeldern Contract Logistics, Freight Logistics und Port Logistics für das Management komplexer Supply Chains. Darüber hinaus bietet das Unternehmen innovative Mehrwertdienste.

Die SARIA-Gruppe ist international tätig als Hersteller von Qualitätserzeugnissen für die menschliche und tierische Ernährung, für die Landwirtschaft, die pharmazeutische Industrie und für industrielle Anwendungen. Außerdem produziert SARIA neue Energien und erbringt Dienstleistungen für die Land- und Ernährungswirtschaft.

Die Transdev-Gruppe, an der RETHMANN zu 34% beteiligt ist, ist eines der international führenden privaten Unternehmen im Bereich Mobilität und öffentlicher Personenverkehr. Das Angebot der Unternehmensgruppe deckt ein breites Spektrum an Transportmitteln ab und bietet individualisierte Dienstleistungen für private und öffentliche Kunden. Klassischer Bus-, Straßenbahn- und Zugverkehr ist ebenso Teil des Portfolios wie z.B. der Betrieb von U-Bahnen, Seilbahnen und Fähren, aber auch die Weiterentwicklung zukunftsgerichteter Modelle wie E-Mobilität, autonomes Fahren und Mobility-on-demand zählen zu den Geschäftsaktivitäten.

Für Rückfragen der Redaktionen:

RETHMANN-Gruppe

Marcel Derichs / Unternehmenskommunikation

T. 02592 / 210122

M. 0160 / 94852023

marcel.derichs@rethmann.de